

Golfexperiment – genug von Handicap -14

Hamburg, 21. Dezember 2016: Florian Rebien spielt seit etwa 15 Jahren Golf. Mit ein bisschen Training hat sich sein Handicap zügig nach unten entwickelt. Nun liegt sein Handicap aber bei -13,6 – und das seit mehreren Jahren. Um aus dieser Sackgasse zu kommen und sein Handicap endlich wieder zu verbessern, startete er vor einigen Tagen ein Golfexperiment, das insgesamt zehn Monate dauern soll. Seine Erfahrungen und die Trainingsentwicklung beschreibt er in einem Blog.

Da Rebien kein Freund von Golf-Training ist, sondern lieber auf dem Platz spielt, kommt für ihn nur ein Trainingsansatz in Frage, der ihm lange Stunden auf der Driving Range erspart. Deshalb hat er sich dazu entschlossen, ganz bequem zu Hause ohne Ball und Schläger zu arbeiten. Die richtige Fitness und die richtige Schwungbewegung sollen die Basis und letztlich auch der Schlüssel zum Erfolg sein. Das Konzept hinter dem Training stammt von Logicalgolf: Mit Hilfe des Geräts „Logicalresistance Wall“ und dem dazu passenden „Logicalaccessories Bag Golf“, welche ihm Logicalgolf zur Verfügung stellt, soll Rebien zunächst gezielt an seiner golfspezifischen Fitness und Bewegungsqualität arbeiten, um die Grundlage für eine bessere Golftechnik zu schaffen.

Die Logicalaccessories ermöglichen ein Training mit Widerständen, das Bewegungsabläufe spürbar werden lässt. Die Logicalresistance Wall liefert die Basis für den Brückenschlag zwischen Golf und Fitness. Jeder Muskel, der für einen richtigen und kontrollierten Golfschwung gebraucht wird, soll speziell aufgebaut werden. Dafür gibt es zahlreiche Übungen auf Video sowie Erklärungen zur korrekten Ausführung der Übungen und einen Trainingsplan. Seine Erfahrungen dokumentiert der Golfer in seinem Blog, anschließend erhält er Tipps von Logicalgolf.

Weil das Vorhaben nicht von heute auf morgen funktioniert, startet Rebien das Training ganz bewusst im Winter. Auf diese Weise bleibt genug Zeit bis zum Beginn der neuen Golfsaison. „Bis dahin kann ich mir die Grundlagen aneignen und habe hoffentlich im Frühjahr ein komplett neues Schwunggefühl“, so der Golfspieler. Besonders reizt ihn die Herausforderung, erzählt er weiter: „Für mich ist es ein Experiment, ein neuer und bislang unbekannter Weg ist, eine Sportart zu erlernen. Es geht erst einmal überhaupt nicht um Golf, sondern nur um die richtige Fitness und Bewegung, die ich später brauchen werde.“ Ob er sein Ziel nach zehn Monaten erreichen wird, erfährt man unter www.das-golf-experiment.de. Die Veröffentlichung

seiner Erfahrungen im Blog erhöht den Erfolgsdruck. „So bin ich gezwungen, zu liefern“, verrät Rebien.

Bildmaterial:

Bild „Florian Rebien“: Florian Rebien möchte sein Handicap endlich wieder verbessern.

Bild „Wall“: Die Logicalresistance Wall bietet eine effektive Lösung für das Training mit Widerständen.

Hintergrundinformationen zu Logicalgolf

„Wir lieben Golf“ – Aus dieser Leidenschaft heraus entwickelt Logicalgolf mit viel Energie und Enthusiasmus Ideen und Produkte, die neue Wege des Golftrainings ermöglichen. Funktionalität, Design und Benutzerfreundlichkeit stehen dabei immer im Mittelpunkt. Vom visuellen Training Aid über die Logicalaccessories bis hin zum kompletten Golfstudio werden perfekt abgestimmte Lösungen realisiert.

Logicalgolf entwickelt Trainingsgeräte, die die Komplexität des Golfschwungs minimieren und dabei den Spaßfaktor während des Lernprozesses maximieren.

Hinter jeder Entwicklung steckt ein Team aus passionierten Golfern mit langjährigen Erfahrungen sowohl im Golfbereich als auch der Entwicklung und Umsetzung von Produkten.

Weitere Informationen unter: www.logicalgolf.com

Pressekontakt:

MatchpointPR
PUBLIC RELATIONS & COMMUNICATIONS

Dr. Johanna Damm

Senior-PR-Beraterin

Infanteriestraße 19 / Geb. 4a 80797 München

Tel.: 089-58 908 270 Fax: 089-58 908 272

jd@mp-pr.de □ www.mp-pr.de

www.facebook.de/MatchpointPublicRelations